Liebe Freunde der BExMed,

ein wunderschöner Sommer ist zu Ende. Im letzten Heft warnte ich vor vermehrtem Steinschlag in den dahinschmelzenden Permafrostgebieten. Sogar in den nördlichen Kalkalpen musste jetzt ein Anstieg auf den Hochvogel wegen sehr großer Steinschlaggefahr gesperrt werden.

Auch in Nepal geht nach dem großen Erdbeben vieles wie gewohnt weiter. Die Mountain Medicine Society of Nepal (MMSN) führt im November den nächsten DIMM-Kurs (Diploma in Mountain Medicine) durch. Unter anderem wird Rainald Fischer diesen Kurs mit Vorträgen unterstützen. Die BExMed wird diesmal den Kurs auch mit Bergausrüstung unterstützen, die Rainald Fischer persönlich dort übergeben wird.

Seit diesem Herbst ist die BExMed auch Mitglied in der IKAR (Internationale Kommission für Alpines Rettungswesen). Auf deren Website, www.alpine-rescue.org, sind unter Information und Publication sehr gute Veröffentlichungen zu verschiedenen Themen der Rettung und Unfallversorgung im alpinen Bereich zu finden. Unser Vorstandsmitglied Natalie Müller hat mit viel Einsatz die Aufnahme in die IKAR vorbereitet und durchgeführt. Dafür gibt's ein extra großes Dankeschön.

Stellenausschreibung

Am Institut für Sport-, Alpinmedizin und Gesundheitstourismus der Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH wird ab Oktober 2015 ein/e Facharzt/-ärztin für Innere Medizin ausgeschrieben. Für nähere Informationen steht Ihnen Herr Prim. Univ.-Prof. Dr. Wolfgang Schobersberger unter wolfgang.schobersberger@tirol-kliniken.at zur Verfügung.

Termine 2015

Die Mitgliederversammlung der BExMed findet am 7. November 2015 im Rahmen der Bergrettungsärztetagung in Innsbruck statt. Anmeldung und Kontakt: www.bergrettungsaerztetagung.at.

Die Anreise nach Innsbruck lohnt sich in mehrfacher Hinsicht. Denn am selben Wochenende, 7. und 8. November 2015, findet auch wieder die Alpinmesse-Alpinforum 2015 statt. Informationen: www.alpinmesse.info.

Am 12. Dezember 2015 findet die Tagung „Notfallmedizin in der Flugrettung" im Hörsaalzentrum der Universitätsklinik Innsbruck statt. Eine Gruppe von Notärzten verschiedener mitteleuropäischen Flugrettungsorganisationen hat eine länderübergreifende Tagung (Österreich, Italien, Deutschland, Schweiz) zum Thema „Notfallmedizin in der Flugrettung" ins Leben gerufen. Die Themen der ersten Tagung sind:

- Der rationale Einsatz von Helikoptern in der modernen Notfallmedizin
- Medizinische Grundlagen und Überlegungen zu nächtlichen Helikoptereinsätzen
- Die Möglichkeiten und Grenzen des Helikopters bei speziellen Notsituationen
- Updates zu 4 notfallmedizinischen Kontroversen der letzten Jahre

Ergänzt wird das Programm durch interaktive Falldiskussionen und Seminare. Näheres finden Sie dazu unter www.hems-alps.at.

Noch in diesem Herbst findet in München bei der Firma Globetrotter eine Vortragsserie zur optimalen Vorbereitung auf Trekking und Höhenbergsteigen an. Referenten sind unter anderem Luis Stitzinger, Alix von Melle, Rainald Fischer. Informationen: https://eventportal.extendad.de/event/vortragsserie-optimale-vorbereitung-auf-trekking-und-hoehenbergsteigen.

Termine 2016

Weitere Informationen zu beiden BExMed-Kursen finden Sie auf unserer Seite www.bexmed.de:

- 29. Januar bis 2. Februar 2016: Update Lawinenmedizin und Kälteschäden, St. Jodok am Brenner, Österreich, Kursgebühr: 699 Euro
- 9. bis 16. April 2016: Speciality Course Expedition and Wilderness Medicine, Wallis, Schweiz, Kursgebühr: 1400 Euro (Frühbucherrabatt von 10% bis 30.11.2015)

Auch die Termine für die Alpinmedizinischen Grundkurse 2016 stehen schon fest. Diese sind unter www.alpinaerzte.org zu finden.

Deutsche Gesellschaft
für Berg- & ExpeditionsMedizin e. V.
c/o Kristin Krahl
Tassilostr. 2
85540 Haar
Tel.: 089/32653672
Fax: 03212/1079387
info@bexmed.de; www.bexmed.de

Vom 11. bis 13. November 2016 findet das Forum Bergmedizin zum 20. Geburtstag der BExMed in Garmisch Partenkirchen statt. Anmeldung: Info@bexmed.de und www.bexmed.de.

Forschungsförderung Höhen- und Expeditionsmedizin 2015

Die BExMed schreibt für das Jahr 2015 erneut eine Forschungsförderung auf dem Gebiet der Höhen- und Expeditionsmedizin in Höhe von 7000 Euro für junge Forscher aus.

Anträge können Mitglieder der BExMed und der ÖGAHM stellen. Der Antrag muss der BExMed in elektronischer (PDF-Datei an info@bexmed.de) und in schriftlicher Form zugehen. Berücksichtigt werden alle Anträge, die bis zum 31.12.2014 (24:00 Uhr) mindestens in elektronischer Form eingegangen sind.

Das Forschungsvorhaben muss im Bereich der Berg-, Höhen- und Expeditionsmedizin liegen, unterstützt werden klinische oder experimentelle Vorhaben. Besonders förderungswürdig sind originelle oder unkonventionelle Vorhaben, die neue Erkenntnisse für Probleme oder Erkrankungen der Höhen- und Expeditionsmedizin wahrscheinlich machen

Herzliche Grüße aus Kempten
Jörg Schneider für den gesamten Vorstand

Bild: Dr. Jörg Schneider

Dieses Dokument wurde zum persönlichen Gebrauch heruntergeladen. Vervielfältigung nur mit Zustimmung des Verlages.